



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Duisberg.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

in Unter-Oesterreich / und an der Teyra /  
und den Mährischen Grenzen / unterhalb  
Böhmisch Weidhosen / wie ein Städtlein ge-  
legen.

#### Drusenheim.

**D**rusenheim am Rhein / auf dem Gallische  
Boden / ober Beinheim / und gegen Liech-  
tenau über / ist ein Hanauischer Flecken.

#### Duderstadt.

**D**uderstadt ist eine Chur-Mainzische  
Stadt / auf dem Eichsfeld gelegen. An.  
1479. haben die Fürsten von Sachsen; An.  
1525. Herzog Heinrich zu Braunschweig;  
An. 1632. im Febr. haben Herzog Wilhelm  
zu Sachsen-Weymar; hernach der Graf von  
Happenheim; folgend noch in diesem Jahr /  
den 27. Jul. Herzog Georg zu Lüneburg /  
dieses Duderstadt eingenommen.

#### Duffelen.

**D**uffelen ist ein offnes Brabandisches  
Städtlein oder Urhede / an dem Was-  
ser Nitha / fast auf halben Weg zwischen  
Mecheln und Lier / so eine berühmte und vor-  
nehme Herrschafft ist.

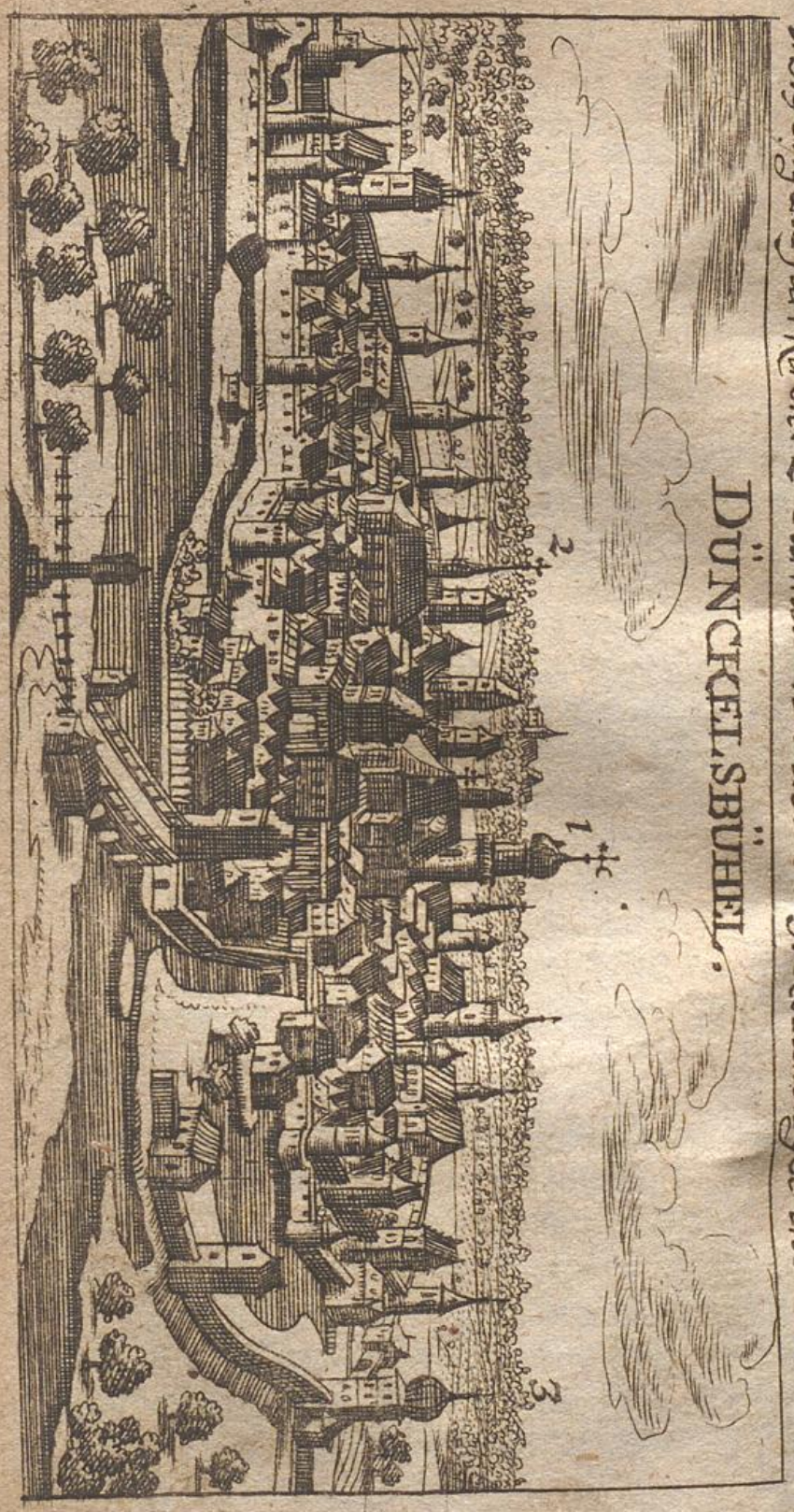
#### Duisberg.

**D**uisberg ist eine alte Königliche Stadt  
der Franken / und des alten Teutschen  
Landes / ist dem Herzog von Cleve unter-  
worfen / zwischen zweyen Flüssen / der Ruhr  
und Unger gelegen. Vorzeiten ist der Rhein  
bis an die Stadt-Mauer gelauffen. Es hat  
hier eine schöne Kirche zum Salvator ge-  
nannt / auch sonst eine Pfarrkirche / ein gro-  
ßes

ca/  
alb  
ge/  
  
he  
ch-  
  
he  
ln.  
ln.  
g;  
lm  
on  
or/  
g/  
  
es  
af  
en  
re  
  
dt  
en  
re  
he  
in  
at  
ge-  
of  
es

1. S. Georgen Pfarrkirch. 2. Carmeliten Closter. 3. Rothenburger Thor.

# DÜNCKELSBÜHEL.



1. S. Georgen Pfarrkirch. 2. Carmeliten Closter. 3. Rothenburger Thor.

ses Minoriten-Kloster und andere Manns- und Jungfrauen-Klöster. An. 1614. musste Duisberg eine Spanische Besatzung einnehmen.

#### Dünckelspübel.

Dünckelspübel ist eine Reichs-Stadt in Schwaben an der Wernitz/ im Birngrund gelegen/ so von der Frucht/ oder Dünckel/ so häufig wächst/ den Namen hat. Gibt viel Leich und Weiber herum/ deren so viel/ als Tag im Jahr seyn sollen.

#### Dünkirchen.

Dünkirchen ist eine berühmte Flandrische See-Stadt und Hafen / ligt auf der einen Seiten drey Meilen von Brevelingen und 6. von Calais. Führet den Namen von der Kirche / welche den Schifflenten in der See über Dypnen ( oder Sandbergen ) erscheint. Es hat allhier schöne ordentliche und saubere Gassen/ item ein Franciscaner Kloster von Mönchen und Nonnen ; die Stadt ist nicht sonderlich bevestiget. Anno 1646. haben die Franzosen diesen Ort mit Accord erobert. An. 1650. hat eine Feuersbrunst das Magazin-Haus ergriffen/ und erschrocklichen Schaden gethan.

#### Dürkheim.

Dürkheim ist eine Gräfflich-Keiningische Residenz- oder Hoffstadt/ in der untern Pfalz/ an der Hart. Churfürst Friderich Pfalzgraf hat diesen Ort beschossen/ gestürmet/ und nach Einbüßung seiner besten Soldaten erobert/ und darauf die Mauren/ Thür-  
ne

1. S. Georger Pfankirch. 2. Carmeliten Kloster. 3. Rotherburgen Thor.